

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 296.

Montag den 23. October.

1854.

### Bekanntmachung.

Das 14. Stück des diesjährigen Gesetz- und Verordnungsblattes, enthaltend:  
Nr. 73., Verordnung, die Steuervergütung für ausgeführten inländischen Branntwein betreffend, vom 2. Oct. 1854;  
Nr. 74., Verordnung, die Einnehmergebühren für die Erhebung der außerordentlichen Gewerbe- und Personalsteuer auf das Jahr 1854 betreffend, vom 3. October 1854;  
Nr. 75., Decret wegen Bestätigung des Regulativs für die Verwaltung der Gnadengroschencasse zu Freiberg, vom 24. August 1854;  
Nr. 76., Verordnung, das Ausschreiben der katholischen Kirchenanlage betreffend, vom 5. October 1854;  
ist bei uns eingegangen und wird bis zum 6. November d. J. auf hiesigem Rathhaussaale zur Kenntnissnahme öffentlich aushängen.

Leipzig, den 18. October 1854.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger.

### Bekanntmachung.

Für die von den hiesigen katholischen Glaubenden auf das Jahr 1854 zu entrichtende Kirchenanlage ist der 1. November d. J. zum Zahlungstermine festgesetzt. Indem wir die Betheiligten an diese gesetzliche Bestimmung hiermit erinnern, bemerken wir, daß diese Abgabe bei der hiesigen Stadt-Steuer-Einnahme zu entrichten ist.

Leipzig, den 20. October 1854.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger.

### Tageskalender.

Stadt-Theater. 4. Abonnement-Vorstellung.

Zum zweiten Male:

Witt und For.

Historisches Original-Lustspiel in 5 Aufzügen von Dr. Rudolph Gottschall.

(Regie: Herr v. Dthegraven.)

Personen.

Georg III., König von Großbritannien, (45 Jahre alt),	Herr Stürmer.
Charles James Fox, Minister und Staatssecretär, (34 Jahre alt),	Herr v. Dthegraven.
William Pitt (24 Jahre alt)	Herr Bödel.
Richard Brinsley Sheridan (32 Jahre alt),	Herr Leuchert.
Claf,	Herr Modes.
Fub,	Herr Scheibler.
Slap,	Herr Gramer.
Snoughton, Director der ostindischen Compagnie,	Herr Pauli.
Jefinson, Secretär der Schatzkammer und Vertrauter des Königs, (56 Jahr alt),	Herr Laddey.
Harry Briar, Schreiber bei der ostindischen Compagnie,	Herr Korlowa.
Herzogin Georgina Spenser von Devonshire,	Fräul. Door.
Harriet, Putzmacherin,	Fräul. Berg.
Ismael,	Herr Saalbach.
Samuel,	Herr Ballmann.
Jad., Bediente bei For,	Herr Denzin.
Ein Knabe,	Herr Körnig.
Ein Kammerdiener des Königs,	Adelheid Scheibler.
Ein Diener der Herzogin,	Herr Steps.
Ein Diener bei Pitt,	Herr Wirth.
Mitglieder des Unterhauses. Volk.	Herr Kaufmann.

Jahr der Handlung: 1783. Ort: London.

Heute Montag den 23. October

im

Saale des Gewandhauses

### Concert von Clara Schumann

unter Direction des Herrn Musikdirector Rietz und gütiger Mitwirkung von Miss Stabbach, den Herren Behr und Schneider und dem Pauliner Sängerverein.

#### Erster Theil.

1) Overture zu „Genovefa“ von Robert Schumann. 2) Concertstück für Clavier und Orchester (Manuscript) von Rob. Schumann, gespielt von Clara Schumann. 3) Duett, gesungen von den Herren Schneider und Behr. 4) Andante und Scherzo aus der Sonate in F moll von J. Brahms, vorgetragen von Clara Schumann.

#### Zweiter Theil.

5) „Das Glück von Edenhall,“ Ballade von Uhland, für Soli, Männerchor und Orchester von R. Schumann, ausgeführt von den Herren Schneider und Behr und den Mitgliedern des Pauliner Sängervereins. 6) Concertstück von C. M. von Weber, vorgetragen von Clara Schumann. 7) Lieder, gesungen von Miss Stabbach. 8) Nocturno von Chopin und Tarantella von Heller, gespielt von Clara Schumann.

#### Anfang halb 7 Uhr.

Billets zu 20 Ngr. sind in den Musikalienhandlungen der Herren Breitkopf & Härtel und F. Kistner, Sperrsitzen zu 5 Ngr. extra nur in letztgenannter Handlung zu haben.

An der Casse ist der Preis des Billets 1 Thlr.



**Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig aus:**

- I. Nach Berlin, ingl. nach Frankfurt a./O. und nach Stettin, (A) über Götzen 1) Morgs 5 U. Schnellzug; 2) Nachm. 3 1/2 U. und 3) Abds 5 1/2 U. letzter Zug, mit Uebernachten in Wittenberg. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.] (B) über Rödterau: 4) Morgs 5 1/2 U. und Nachm. 2 1/2 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]
- II. Nach Dresden und beziehndl. nach Chemnitz, über Riesa, ingl. nach Görlitz und Breslau, auch Zittau, ebenso nach Prag und Wien: 1) Morgs 6 U., mit Uebernachten in Prag; 2) Vormt. 10 U., mit Uebernachten in Görlitz; 3) Nachm. 2 1/2 U.; 4) Abds 5 1/2 U. und Nachts 10 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]
- III. Nach Frankfurt a./M., (A) über Halle, Erfurt, Eisenach u. Gerungen (auch Gassel): 1) Morgs 7 U. ohne Unterbrechung; 2) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Gunterhausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direct, bloß in Wagenklasse I und II. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.] (B) über Hof, Bamberg, Würzburg und Hanau: Morgs 6 Uhr (Eilzug in I. u. II. Classe), Morgs 7 U. 30 Min., Abds 6 U. 30 Min., sämtliche 3 Züge ohne Unterbrechung. [Sächs.-Bayer. Bahnhof.]
- IV. Nach Hof, über Altenburg, ingleichen nach Bayreuth, Ulm, (Stuttgart,) Lindau, (Friedrichshafen,) Nürnberg und München: 1) Eilzug ohne Unterbrechung, Morgs 6 Uhr, 2) Personenzug, unter Güterbeförderung, Morgs 7 U. 30 Min.; 3) Personenzug, unter Güterbef., Nachm. 1 U.; 4) Personenzug, für sich allein, Abds 6 U. 30 M.; 5) eigene Güterzüge, ohne Personenbef., nach Bedürfnis, mit unbestimmter Abfahrt. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]
- V. Nach Magdeburg, über Halle und Götzen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris u. London, auch nach Mecklenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel: 1) Morgs 7 U., von Magdeburg ab nur in Wagenklasse I. und II., ohne Unterbrechung; 2) Morgs 7 1/2 U. (Güterzug); 3) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Uelzen, in Hannover und in Wittenberge; 4) Abds 5 1/2 U., mit Uebernachten in Magdeburg; 5) Abds 6 1/2 U. (Güterzug), mit Uebernachten in Götzen; 6) Nachts 10 U. ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

**Telegraphen-Bureau**, Postgebäude 3 Tr., geöffnet Tag und Nacht. Während der Nacht Eingang von der Dresdner Straße.

**Öffentliche Bibliotheken:**

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.  
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

**Del Vecchio's Kunst-Ausstellung**, Markt, Kaufhalle, 9—5 U.

**C. Bomitz**, Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

**C. F. Rabats**, Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien) Neumarkt 16.

**C. A. Klemms**, Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) Neumarkt, hohe Tille, 1. Etage.

**Tauberts Leihbibliothek** (H. Luppe), ergänzt bis auf die neueste Zeit, 30,000 Bände, Johannisgasse Nr. 44c parterre.

**Das Atelier für Photographie u. Daguerreotypie** von **C. Schaufuss** ist im Garten des Hôtel de Prusse.

**J. Reichels Bandagen-Magazin**, Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

**Optisches und physikalisches Magazin** von **J. F. Osterland**, Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Theater- und Reisperspectiven, Lorgnetten und Brillen zu billigen Preisen.

**W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt**, Universitätsstraße Nr. 23.

**Pappfabrik** von **C. F. Weber**, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dachpappen.

**Carl Thieme**, Galanterie-, Kurz- und Spielwaarenhandlung en gros und en detail, Thomasgäßchen Nr. 11.

**Carl Runge's Destillation u. einzige Fabrik des Pyrogastrikon-Wein-Aquavit**, en gros u. en detail, Sporeng. Nr. 6.  
**Herrn. Friedel**, Universitäts-Langlehrer, Wohnung Johannisgasse Nr. 10, erbittet sich Anmeldungen für's Winterhalbjahr; zu sprechen tägl. von 12—3 U. Unterrichtslocal Markt 17 (Königsaal).

**Freiwillige Subhastation.**

Im Gasthofs zum Rosenkranz in Markranstädt sollen  
**Mittwoch den 25. October 1854**  
von Vormittags 9 Uhr an in dasiger Stur gelegene 9 Acker 92 □ R. Feld, zum Theil mit Holz bestanden, in 9 Parzellen durch mich notariell versteigert werden.  
Leipzig, den 9. October 1854.

Advocat **Cerutti**,  
req. Notar.

**Auction.**

Verschiedene Mobilien an Betten, Wäsche, Kleidern, Uhren, Meubles sollen  
**heute Montag den 23. October**  
und folgende Tage Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr in hiesigem St. Johannis-Hospitale gegen baare Bezahlung im 14 Thalerfuße an den Meistbietenden notariell versteigert werden durch

Adv. **Georg Göring**, requ. Notar.

**Auction  
Bremer Cigarren,**

welche in Partien von mindestens 1/10 Tausend Mittwochs den 25. d. M. früh von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr Reichsstraße Nr. 37, eine Treppe hoch durch Unterzeichneten gegen Baarzahlung im 14 Thalerfuße notariell versteigert werden sollen.  
Adv. **Julius Sombold-Sturz**.

**Der Katalog** zu der Gewandhaus-Auction wird am 25. October geschlossen.  
**Ferdinand Förster.**

**\* 1806—1815. \***

Preis herabsetzung: anstatt 4 1/2 Thlr. nur 20 Ngr.!!  
**Die wichtigsten Begebenheiten aus den Kriegsjahren 1806—1815.** Eine chronologische Uebersicht, mit besonderer Beziehung auf Leipzigs Völkerschlacht und Beifügung der Original-Documente, herausgegeben von **Maxim. Poppe**. Leipzig, 1848. **Zwei Bände.** Groß Octav. Auf feinstes Belinpapier elegant gedruckt (68 Bogen stark) statt 4 1/2 Thlr. für 20 Ngr. Dieses treffliche historische Werk unseres geschätzten Mitbürgers Herrn Poppe versetzt uns mitten in die thatenreiche Zeit von 1806—1815, und die Ereignisse gehen täglich, ja stündlich in chronol. Folge an uns vorüber, und es gehörte ein langjähriger, eiserner Sammlerfleiß dazu, um uns die historischen Documente, die Bulletins und Proclamationen sämtl. kriegsführenden Armeen, die Erlasse aller Civil- und Militärbehörden, namentlich in Bezug auf Leipzig, in einer solchen Vollständigkeit wie hier mitzutheilen. —

\* Der billigst gestellte Preis von 20 Ngr. gilt für die nächsten 14 Tage und nur für Leipzig. \*

**Fr. Voigts** Buch- und Antiquar-Handlung, Neumarkt Nr. 31 (Kramerhaus), 1. Etage.

**EUTERPE.**

Die Concerte des Musikvereins „Euterpe“ beginnen den 7. November. Anmeldungen bitten wir rechtzeitig in der Musikalienhandlung von **Fr. Hofmeister** zu machen.  
**Der Vorstand.**

**Dorfanzeiger.** Wöchentl. 1 Nummer. Vierteljährl. Preis 5 Ngr. 1500 Aufl. Inhalt: Tagesneuigkeiten, Erzählungen, Vermischtes, Kirchennachrichten, Getreidepreise. Anzeigen à Zeile 5 Ngr. **Volkmars Hof** (neben der Post)



Es eben ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

# Katechismus der Schachspielkunst.

Von  
**A. J. S. Portius.**

Inhalt: Erster Abschnitt: **Vorkenntnisse und Vorübungen.** Zweiter Abschnitt: **Aufgaben in zwei Zügen.** Dritter Abschnitt: **Spieleöffnungen.**

Preis 10 Ngr.

Leipzig, Verlag von **J. J. Weber.**

## Englischen Unterricht

ertheilt Dr. **Barker**, elf Jahre Lehrer an der Handelslehranstalt unter dem früheren verdienstvollen Dir. **Schiebe**. Local: **Grimmische Straße Nr. 15.**

## English Readings.

**Aeckerleins House, First Floor.**

Introductory Reading, **This Evening Monday**, at Seven o'clock, when particulars as to subject will be made known.  
**B. H. Westley**, Lurgensteins Garten.

## Englischer Sprachunterricht.

English private lessons with a strict attention to correct pronouncing may be had from the undersigned. **A. Froelich**, Sprachlehrer, Place de repos, Seitengebäude rechts Nr. 2.

Einen **französischen Coursus** für Knaben und einen dergl. für Mädchen beginne ich in Abtheilungen von nur 4-6 Schülern. Tägl. 1 St., monatl. 1 fl. **Ferd. Barth**, Elsterstr. 1605 b, 3 Tr. **Unterrichtslocal** vom 1. Nov. ab in der inneren Stadt.

**Ph. Girardot**, venant de Paris, a l'honneur d'annoncer aux Dames et aux Messieurs qui désirent pratiquer le français, ainsi qu'aux Parens qui voudraient faire apprendre cette langue à leurs enfans, de bien vouloir s'adresser **Auerbachs Hof** au 2<sup>me</sup> chez **Monsieur Wassermann**.

## Italienischer Sprachunterricht.

Die von mir angekündigten Curse zur Erlernung der italienischen Sprache nehmen am 1. und 2. November ihren Anfang; dies allen Denjenigen zur Nachricht, welche den Prospectus eingesehen und ihre Theilnahme zugesagt haben.

Gleichzeitig beginnt auch das Wintersemester für den Privatunterricht, und ich bitte mir hierzu die Anmeldungen gefälligst recht bald machen zu wollen, damit ich eine passende Eintheilung der Stunden treffen kann.

**Giov. Battista Ghezzi**, Obstmarkt Nr. 4.  
Sprechstunden täglich von 12 bis 3 Uhr.

### Das Schneidern

nach dem Maße und nach den neuesten Schnitten wird soliden Mädchen gründlich und möglichst billig gelehrt und gefällige Anmeldungen baldigst erbeten **Dresdner Straße**, goldnes Einhorn rechts 2 Treppen vorn.

## Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne in der **Pachhofgasse** Nr. 3, 1 Treppe rechts.

**C. F. Weintauer.**

## Local-Veränderung.

Meinen geehrten Abnehmern mache ich die ergebene Anzeige, daß sich der Verkauf von

**Gummi- und Holz-Galloschen** von jetzt **Katharinenstraße** Nr. 1, neben Kochs Hof, und nicht mehr wie früher **Kaufhalle**, **Gewölbe** Nr. 4, befindet.

**S. A. Leonhardt.**

NB. Alle in dieses Fach einschlagende Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

## Wohnungsveränderung u. Empfehlung.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein bisheriges Logis, **Burgstraße** Nr. 17, aufgegeben und dagegen in **Lurgensteins Garten** Nr. 8 gezogen bin. Zugleich den verehrten Damen die Nachricht, daß ich stets alle Arten Mäntel und Kleider nach den neuesten Pariser Moden möglichst billig fertige, so wie allen übrigen Anforderungen vollkommen genügen kann.

Unterzeichne ergebenst **J. Schönewerk.**

Der Unterzeichnete ist von seiner Reise zurückgekehrt.

Leipzig, den 23. October 1854.

**Dr. Germann.**

## Bekanntmachung.

Donnerstag als den 26. October fährt ein großer Meubleswagen von hier nach Dresden. Sollte Jemand von Dresden oder dessen Umgegend Meubles mit hierher zu nehmen haben, so wird gebeten, sich zu melden bis Mittwoch Abend

**Windmühlenstraße** Nr. 51 bei **J. S. Ritter**,  
Meubles-Fuhrmann.

## Bekanntmachung.

Wir beehren uns hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß wir für die **Königl. Sächsischen Herren Officiere, Civilbeamten und Landstände** vom 1. October ab sämtliche **Uniforms-bekleidungsgegenstände**, so wie **Cykos, Hüte, Degen, Säbel, Spauettes, Achselnähre, Stickereien, Koppel, Portepées** u. theils vorräthig halten, theils in kürzester Zeit in eleganter Weise zu billigen, aber festen Preisen anfertigen lassen werden. Indem wir um schätzbare Aufträge ganz ergebenst bitten, sind wir gern bereit, den Herren Bestellern auf Verlangen **Preiscurante** nebst Anweisungen zum Maßnehmen zu übersenden.

Berlin, den 10. October 1854.

**Robr & Spener,**

Fabrik sämtlicher Uniformsgegenstände und Waffen,  
**Friedrichstraße** Nr. 172.

**Hüte in allen Stoffen werden modern gearbeitet;** auch werden **Winterhüte** nach neuester Façon umgearbeitet **Blumenstraße**, **Hrn. Wenks Haus** Nr. 1, Seitengebäude 1 Tr.

**Oberhemden** und andere feine Wäsche wird sauber u. billig gewaschen und geplättet **lange Straße** Nr. 13, 2 Treppen rechts.

**Glacéhandschuh-Wäscherei und Färberei.** Handschuhe in jeder vorkommenden Farbe, so wie in jedem Leder werden auf Verlangen binnen 2 Stunden wie neu hergestellt. **Geschw. Röderka**, **Petersstraße** 18 (3 Könige), 3 Tr.

Feine Hauben mit seidnem Band wird beides schön gewaschen und wieder gefertigt; früher **Neukirchhof** Nr. 16, jetzt innere **Dresdner Straße** Nr. 54, im Hofe quervor 1 Treppe.

**Winterhüte** für Damen werden nach neuer Façon umgearbeitet à Stück 10 fl

**Petersstraße** Nr. 40, 4 Etage, in der Strohhut-Bleiche.

**Winterhüte** werden schnell und billig nach den neuesten Façons umgearbeitet in dem Puzgeschäft von

**S. Mörk**, **Brühl** Nr. 80 im Gewölbe.

**Robrstühle** werden aufs Beste und Dauerhafteste bezogen à Stück 6 fl, und

**Meubles** höchst sauber und billig aufpolirt und reparirt **Nicolaistraße** Nr. 26 im Hofe.

Neue Gummischuhe verfertigt so wie jede Reparatur billig **Nicolaistraße** 6. **A. Sangloff**, Gummischuhm.

Gutta-Percha-Sohlen auf Stiefeln 12 fl 5 s so wie auf jedes Schuhwerk billig **Nicolaistraße** Nr. 6. **A. Sangloff.**



Zu der beginnenden

## Theater- und Concert-Saison

empfehle sein Lager von dopp. und einfachen **astronom Theaterperspectiven**, überhaupt aller Arten optischer Hülfsmittel und

Luxusartikel

**Barfußpfortchen** Nr. 24.

**Mechaniker und Optiker.**



**Silenburger Kattune**,  $\frac{1}{4}$  breit, von  $2\frac{1}{2}$  an die Elle, während der Markttag auf dem Markt, außer denselben in der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 7, empfiehlt **Emil Wille**.

## Fußdeckenzeuge in Wolle und Leinen, abgepaßte Teppiche, Tapeten und Moutaux

empfehlen in reichhaltiger Auswahl

**Friedrich Conrad,**

Petersstraße Nr. 35, drei Rosen.



Diese von mir gefertigten, jetzt mit Recht sehr beliebten

### mechanischen Sparlampen

bieten den Vortheil der größtmöglichen Oelersparnis (Verbrauchs-Quantum pr. Stunde 1 Pfennig) verbunden mit dem der Reinlichkeit, und doch verhältnißmäßig sehr hellen Brennens; sie eignen sich daher vorzugsweise zum Gebrauch als Küchen-, Saal- und Arbeitslampen sowohl im Oekonomiefach und Haushalt, als auch auf Expeditionen und in Fabriken, indem sie nebenbei das Unangenehme des Bergießens gar nicht zulassen. Dieselben sind bei mir sowohl schön-lackirt, als auch in Messing stets vorräthig zu haben und verkaufe ich dieselben lackirt à Stück 15  $\%$ , in Messing à Stück 25  $\%$ , im Duzend billiger. Ferd. Säckel, Petersstr. 44.

**Railway-Bags und Wrappers, wollene Reisebeden und Reise-Schawls, Pferdebeden und wollene Frieze**  
im Teppichlager von **Philipp Bätz**, Markt, Bühnen Nr. 36 und 37.



### Amerik. Glanz-Gummischeue,

I. Qualität,

empfehlen für Herren, Damen und Kinder zu billigsten Preisen

**Bruno Zuckschwerdt,**

Petersstraße Nr. 1.

### Eine Partie aufrangirte Tapissierarbeiten, bestehend in

- angef. Rissen,
- „ Nebfellkanten,
- „ Teppichen,
- „ Schellenzügen,
- „ Journal-Mappen,
- „ Fußbänke etc.

werden ganz billig verkauft bei

**Franz Mauer**, Markt Nr. 17.

Sehr billig verkauft wird eine Partie

### farbige Gardinen, Salter, Quasten und Schnuren,

zu Meubles-Kattun passend.

**C. Farpalioni**, Markt, Kaufhalle.

**Lager neuer Betten, Federn und Kopfschmatragen** mit und ohne Stahlfedern zu den bekannten billigen Preisen bei

**J. D. Schreyer,**

Nicolaistraße Nr. 51, 2 Treppen.

Mein Lager ist in Herbst- und Winterartikeln wieder reichhaltig assortirt und empfehle ich besonders:

die schönen **Robes Satin Amazone, Robes Amazone Bayadere, Harpour, Satin laine façonné**, so wie deutsche und englische haltbare wollene und halbseidene Kleiderstoffe. Neue Mäntelstoffe, Doppelstoffe, Mustermäntel und Mantillen.

Für Herren: die neuesten Winterbekleidungsstoffe, **Sammet- und Cachemir-Westen, Plüche** und **seidene Westen, Cravatten** und **Halstücher** in großer Auswahl, darunter die neuesten **Ball- und Seirécravatten, Wintertücher** und **Reiseshawls**.

**Gustav Markendorf,**  
vormals J. H. Meyer.

### Beste amerikanische Patent-Gummiüberschuhe

in ausgezeichnet schöner und guter Qualität empfiehlt in allen Größen billigt **F. W. Sturm**, Grimm. Straße Nr. 31.

Ich bin gesonnen mein Haus auf der Windmühlenstraße Nr. 3 zu verkaufen, welches auch theilweise zu vermieten wäre, als ein Gewölbe nebst Schreibstube, Niederlagen und Böden, nebst einer Etage, welches auch noch getrennt vermietet werden kann. Die Bedingungen sind daselbst eine Treppe hoch zu erfragen, so wie auch Herr Mehnert, Elsterstraße Nr. 17 Auskunft erteilt.

**Job. Chr. Pathe.**

### Ausverkauf.

Verschiedene gut gehaltene (fast neue) Kirschbaum- und Mahagoni-Meubles sollen, um schnell zu räumen, zu äußerst billigen Preisen verkauft werden: **Secretair, Chiffonnière, Stühle, Spiegel** mit Schränkchen, runde, ovale u. Sophasische, Servanten, Spieltische, Nähische, Waschtische, Commoden, Sophas, Causeusen, Bettstellen, Kammerdiener, Holzgasse Nr. 4, 2. Etage vorn heraus.

#### Eine Mahagoni-Chiffonnière

steht zu verkaufen beim Tischlermeister

**C. Lorenz**, Reichels Garten, alter Hof Nr. 10.

Zu verkaufen sind 6 Stück Mahag.-Polsterstühle, 3 Stück Rohrstühle und eine Pfeilercommode Katharinenstraße 15, 3. Et.

Ein gut gehaltener Divan ist billig zu verkaufen Brühl Nr. 18 im Hofe links 1 Treppe.

Zu verkaufen ist ein kleiner Brodschrank und ein Waagebalken,  $\frac{1}{2}$  Etr. tragend, Königsplatz Nr. 9, Hintergebäude 1 Treppe.

Ein paar Schweine,  $\frac{1}{4}$  Jahr alt, stehen zu verkaufen beim Gärtner Richter in Engelsdorf.

Auch mehrere Schock veredelte Kirschbäume sind ebendasselbst zu verkaufen.

### Zehn Schock Dornen,

zum Wasserbau, sind zu verkaufen auf dem Gute Nr. 8 in Leutsch.

### Schöne Winteräpfel

werden nachgewiesen durch den Thorauffseher Herrn Richter am Floßthore.



## Steinkohlen-Verkauf

aus den besten Schächten von Oberhohndorf und Bockwa bei Zwickau.  
Bestellungen auf ganze Lowry's guter

Rechkohle 23  $\frac{1}{2}$  pro Lowry,  
Kustkohle 19  $\frac{1}{2}$  Grubenmaß.

incl. Fracht ab bairischer Bahnhof Leipzig, werden von den Herren **Böhr**, Hainstraße, **Bettens Hof**, **Werner**, goldner Hahn, Restaurateur **Geißler**, große Windmühlenstraße, angenommen und sofort prompt ausgeführt. Herr **J. G. Scheibe**, Stadt Altenburg, hat die Agentur für mich übernommen und ist ermächtigt, die höchsten Accorde abzuschließen. Um gütige Aufträge bittet **Franz Lüders**.  
Oberhohndorf bei Zwickau

**Zu alten Preisen,  
ohne Berücksichtigung der Conjectur:**



### Für Naturaliensammler.

Einige Kästen vorzüglich ausgestopfter heimischer Vögel sollen im Ganzen oder Einzelnen zu billigsten Preisen verkauft werden. Das Nähere in der Restauration zum goldenen Ring, Nicolaisstr.

**Fiadora- und Londres-**  
Cigarren bester Qualität 1000 Stck. 12  $\frac{1}{2}$  und 25 Stck. 10  $\frac{1}{2}$ ,  
Upmann-Londres, 25 Stck. 15 Ngr.,  
bei **G. C. Marx & Co., Brühl Nr. 89.**

Cuba-Cigarren pr. Mille 12  $\frac{1}{2}$  15  $\frac{1}{2}$ ,  
25 Stück 10  $\frac{1}{2}$  5  $\frac{1}{2}$ ,  
Ambalema do. pr. Mille 9  $\frac{1}{2}$ ,  
25 Stück 7  $\frac{1}{2}$  5  $\frac{1}{2}$ ,

empfehlen **J. Wermann, Halle'sche Straße Nr. 1.**

**Maffinad**, fest, weiß, in Broden 5  $\frac{1}{2}$ , im Einzelnen 5  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   
pr. 8 bei **Anton Fischer jun., Hainstraße im Stern.**

Die ersten

### italienischen Maronen

sind eingetroffen.

**A. C. Ferrari.**

**Italien. Maronen, Kieler Sprotten, frische Schellfische, frische Frankfurter Würstel** kommen diesen Vormittag an  
bei **Theodor Schwennicke.**

**Presshese von ganz besonderer Frische und Kraft** aus einer der berühmtesten Fabriken bei  
**Theodor Schwennicke.**

Die ersten

**echten ital. Maronen**  
empfehlen und empfiehlt **M. D. Schwennicke's Witwe.**

**Frische Kieler Sprotten** empfiehlt  
**M. D. Schwennicke's Witwe.**

Zu kaufen gesucht werden 40—50 Ellen altes Garten-  
spalter kleine Burggasse Nr. 7.

### Ein photographischer Apparat

mit wenigstens 36" Oeffnung, in gutem Stande, wird billig zu kaufen gesucht. Adr. B. A. B. franco poste restante Dresden.

Zu kaufen gesucht: Mahagoni- und Kirschbaum-Meubles jeder Art, Betten, Matragen, Comptoirpulte, Ladentafeln, Regale, alte Ofen jeder Art, 1 Satz Billardbälle u. dergl. m., und werden jetzt die höchsten Preise dafür bezahlt Böttchergäßchen 3.

### Gesucht

wird ein Stuhl mit Rädern. Adressen beliebe man abzugeben Halle'sches Gäßchen Nr. 10, 2 Treppen.

4000 Thlr. werden gegen sichere Hypothek an einem hiesigen Grundstücke zu leihen gesucht durch  
Adv. **Liebster, Reichstraße Nr. 42.**

Für Töchter anständiger Familien, welche in einem Familienzirkel (nur unter Damen) Theil am Tanzunterricht nehmen wollen, bietet sich eine passende Gelegenheit. Unter Chiffre J. G. H 10 nimmt die Expedition d. Bl. hierauf bezügl. Erklärungen entgegen.

Zur praktischen Leitung einer größeren Cigarrenfabrik wird ein in jeder Beziehung tüchtiger und zuverlässiger Factor in der Kürze zu engagiren gesucht.

Solche, die schon einem derartigen Posten längere Jahre vorgestanden und in jeder Beziehung gute Zeugnisse beizubringen im Stande sind, können Berücksichtigung erwarten. Die Gesuche erwarte ich poste restante Leipzig unter der Chiffre C. W. franco. Im conv. Fall wird darauf Antwort erfolgen.

Ein kräftiger unverheiratheter Markthelfer, welcher schon in einem Materialwaarengeschäft gedient haben muß und über seine Brauchbarkeit als Ehrlichkeit die besten Zeugnisse aufweisen kann, wird möglichst pr. 1. Novbr. gesucht. Näheres früh 8 bis 11 Uhr Brühl Nr. 68 im Gewölbe.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Brenner wird gesucht. Zu melden bei Herrn **Werschnick** zum goldenen Siebe.

Ein geübter Wickelmacher kann sich melden Reichs Garten, Colonnadenstraße Nr. 19, 2 Treppen.

Ein 14 jähriger Laufbursche wird gesucht.

**Carl Netto.**



**Gesucht** wird zum 1. November ein mit guten Attesten versehenes Dienstmädchen, das auch nähen kann, Köpplag Nr. 11 parterre rechts.

**Gesucht** wird zum 1. November ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit guten Attesten versehene können sich melden Ritterstraße Nr. 44 parterre.

Umstände halber wird sofort eine perfecte Köchin gesucht  
Neumarkt Nr. 12.

### Lehrlingsstelle=Gesuch.

Für den Sohn einer achtbaren Familie, welcher mit schönen Schulkenntnissen ausgerüstet ist, wird in einem hiesigen Handlungshause eine Lehrlingsstelle gesucht und gütige Beachtungen unter Chiffre S. S. 27 in der Expedition dieses Blattes erbeten.

### Gesuch.

Ein Bursche vom Lande, 17 Jahre alt, welcher schon mehrere Jahre in Leipzig in Diensten war und gute Atteste aufzuweisen hat, sucht zum 1. Nov. einen Posten als Markthelfer oder Laufbursche. Gefällige Adressen bittet man abzugeben Barfußgäßchen Nr. 9.

Ein 18jähriger Mensch von auswäerts, der eine sehr hübsche Hand schreibt, sucht sofort oder pr. 1. November eine Stelle als Kellner- oder Laufbursche, Copist u. unter den bescheidensten Ansprüchen. Auf gef. Anfragen ertheilt gern Antwort Hr. D. Kutschbach auf dem Comptoir der Herren Gebr. Ehmig & Fickenwirth, Georgenstraße am Schützenhause.

Ein solides Mädchen sucht in und außer dem Hause zu Schneidern u. weißnähen. Adr. sind abzugeben Petersstr. 37 b. Pofamentirer.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches in allen weiblichen Arbeiten, so wie im Schneidern gründlich erfahren ist, sucht Verhältniß halber als Jungemagd einen Dienst.

Zu erfragen lange Straße Nr. 20, 3 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen, welches in der Küche gut erfahren ist und sich auch jeder anderen häuslichen Arbeit willig unterzieht, wünscht zum 1. November einen Dienst. Das Nähere ist zu erfragen Hainstraße Nr. 32 am Schuhmacherstand.

Ein Mädchen, welches im Kochen nicht unerfahren ist und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, wünscht zum 1. Novbr. ein Unterkommen. — Zu erfragen bei Derwort, Frankfurter Straße Nr. 54.

Ein junges Mädchen von guter Erziehung, im Alter von 22 Jahren, bittet um ein Unterkommen als Gesellschafterin oder als Beistand in der Wirtschaft und kann von Hrn. G. Schloffer auf der Salomonstraße Nr. 3 empfohlen werden.

Ein Ordnung liebendes Mädchen in gefesteten Jahren, welches nicht von hier ist, in der Küche und häuslichen Arbeiten wohl erfahren, sucht zum 1. November einen anständigen Dienst.

Näheres in der Katharinenstraße Nr. 1 im Müsengeschäft.

**Logis-Gesuch.** Zu nächste Ostern wird in guter Lage der Vorstadt ein Logis von 6 Stuben nebst Zubehör zu miethen gesucht. Anerbietungen werden im Comptoir Reichsstraße Nr. 21 im Hofe rechts entgegen genommen.

### Gesucht

wird auf Ostern 1855 eine Familienwohnung in der Vorstadt zu circa 150 Thlr. Adressen abzugeben lange Straße Nr. 2 parterre.

Eine anständige Witwe sucht sogleich oder zum 1. November ein kleines Logis von 18—24 f. Adr. abzugeben Burgstraße 7 part.

Ein solides Mädchen sucht ein Stübchen ohne Meubles mit separatem Eingang von 12—14 f. Adr. abzugeben Universitätsstraße Nr. 5 im Gewölbe.

### Dampfkraft

ist in einem Locale, 8 Ellen breit, 23 Ellen tief, zu vermieten.  
Graul, Eisterstraße.

**Zu vermieten** ist im Hause Blumengasse Nr. 1 im Seitengebäude rechts 1 Tr. hoch ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör. Preis 60 f. Das Nähere daselbst 1 Tr.

**Zu vermieten** sind im Eckhause der Blumen- und Kreuzstraße Nr. 3 zwei kleine Logis. Das Nähere in der Blumengasse Nr. 1, 1 Treppe hoch zu erfragen.

### Gewölbe = Vermietung.

Zu vermieten ist am Obstmarkt Nr. 3 und sofort oder zu Weihnachten beziehbar

ein geräumiges Gewölbe nebst Schreibstube, wozu nach Befinden auch eine trockene Niederlage und Kellerabtheilung abgelassen werden kann.

Näheres daselbst bei Advocat Prinz.

**Zu vermieten** ist sofort in dem sub Nr. 4 auf dem Neumarkte gelegenen Hause die zweite Etage, bestehend aus geräumigem Vorsaal, 3 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör, durch  
Adv. Göring, Tuchhalle.

**Zu vermieten** ist eine gut meublirte Zimmer mit Alkoven, separatem Eingang und Hausschlüssel, eins dergleichen ohne Alkoven, Halle'sche Straße Nr. 2.

**Zu vermieten** sind sofort 2 freundliche meublirte Zimmer nach der Promenade 1. Etage, Theatergasse Nr. 4.

**Zu vermieten** sind zwei freundliche Stuben mit Schlafzimmer an ledige Herren vorn heraus Petersstraße Nr. 32, 2 Treppen.

**Zu vermieten** und gleich zu beziehen ist eine freundlich meublirte Stube mit Kammer Kaufhalle am Markt, Treppe C, 2. Et.

**Zu vermieten** ist sogleich eine separate Stube, sehr freundlich, an ledige Herren, Thomasgäßchen, Stadt Berlin, 4. Et. (Privatlogis.)

**Zu vermieten** ist billig eine freundliche Stube, sofort beziehbar. Näheres Brühl Nr. 75 bei  
G. A. Leonhardt.

**Zu vermieten** ist eine freundliche meublirte Stube 1 Treppe vorn heraus an einen oder zwei Herren Nicolaistraße Nr. 26 im Gewölbe.

**Zu vermieten** ist eine gut meublirte Stube vorn heraus für einen oder zwei Herren mit separatem Eingang und Hausschlüssel. Näheres ist zu erfragen Reichsstr. Nr. 37 im Gewölbe.

**Zu vermieten** ist ein freundliches Garçon-Logis vorn heraus. Das Nähere Frankfurter Straße Nr. 41, 3. Etage.

**Zu vermieten** sind zwei anständig meublirte Zimmer nebst Schlafcabinet. Zu erfragen Hainstr. im Stern b. Kaufm. Wille.

**Zu vermieten** ist eine freundliche meublirte Stube vorn heraus kl. Fleischergasse Nr. 11, 1. Etage.

**Zu vermieten** ist eine schön meublirte Stube nebst Alkoven. Thomasgäßchen Nr. 3. Parterre zu erfragen.

**Zu vermieten** und gleich zu beziehen ist eine freundlich meublirte Stube mit Schlafcabinet vorn heraus 2 Treppen hoch Brühl Nr. 19, der Halle'schen Straße vis à vis.

Eine große freundliche Stube ohne Meubles, mit besonderm Eingang, in zweiter Etage, ist sofort an zahlungsfähige Leute zu vermieten. Näheres Reichels Garten, Colonnadenstraße, Herrn Flemming gegenüber, 2 Treppen.

Eine gut meublirte Stube mit Alkoven, meßfrei, ist sofort oder zum 1. nächsten Mts. zu vermieten Magazingasse Nr. 3, 2. Et.

Eine freundliche Stube ist sofort billig zu vermieten Petersstraße Nr. 37, 1. Etage.

Eine meublirte Stube ist zu vermieten Katharinenstraße Nr. 7, 4. Etage.

**Zu vermieten** ist 1 Stübchen als Schlafstelle, zum Ersten zu beziehen, Brühl, Stadt Cöln im Hofe rechts 3 Tr. bei Heindold.

**Zu vermieten** sind zwei freundliche Schlafstellen vorn heraus Brühl Nr. 49 2 Treppen.

**Zu vermieten** ist eine kleine Stube als Schlafstelle Nicolaistraße Nr. 28, 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für einen Herren Magazingasse Nr. 7, 2 Treppen.

Offen ist eine heizbare Schlafstelle an einen Herrn Königsstraße Nr. 20 im Hofe 3 Treppen.

**C. Schirmer. Heute 7 Uhr.**

**Colosseum. Heute Tanzvergnügen.**

Halb 10 Uhr Prämien-Polka für Herren und Damen.



# WVOLL.

Heute Montag Concert und Tanzmusik.  
Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von **W. Wenzl.**

**Wiener Saal.** Heute Montag Tanzvergnügen.  
**A. Eberlein.**

# Odeon.

Heute Montag  
**Concert und Ballmusik.**  
Anfang 6 Uhr. **E. Starke.**

## Leipziger Salon.

Heute Montag Tanzvergnügen,  
wozu ergebenst einladet. **S. Jahn.**  
NB. Zugleich erlaube mir geehrten Gesellschaften meine Localitäten zu Abhaltung von Kränzchen zur bevorstehenden Winter-Saison bestens zu empfehlen. **S. Jahn.**

**Pariser Salon.** Heute Montag Tanzmusik.  
Accord 2 1/2 Ngr.

## Großer Kuchengarten.

Täglich frisches Gebäck, so wie eine reichliche Auswahl warmer und kalter Speisen, vorzügliches Baiarisches von Kurz und feines Lagerbier. **C. Martin.**

## Oberschenke in Gutrigsch.

Heute verschiedene warme Speisen und ff. Gose, wozu ergebenst einladet. **F. Scharlach.**

## Grüne Eiche in Lindenau.

Heute Montag Schlachtfest, von Mittag an frische Wurst und Bratwurst, wozu höflichst einladet. **Gb. Wolf sonst Bergl.**

## Drei Lilien in Reudnitz.

Heute Pökel-Schweinskeule mit Klößen, wozu freundlichst einladet. **W. Sahn.**

## Drei Mohren.

Heute Karpfen mit Weinkraut und andere Speisen und feine Biere. Es ladet freundlichst ein **F. Rudolph.**

## Gosenthal.

Heute Montag Bratwurst mit Schmorkartoffeln und Karpfen polnisch, wozu ergebenst einladet. **C. Bortmann.**

# Kirchweß in Stötteritz.

Mit heute Montag beginnt unsere

## Kirchweßwoche,

an welcher regelmäßig alle Tage 3 Uhr Concert stattfindet. (Haupttage sind Mittwoch, Donnerstag und Freitag.)

## Abends bei türkisch-russischer Beleuchtung.

Für eine gut gewählte Speisekarte, vorzüglichen Kuchen, feinste Rhein- u. Bordeauxweine, ff. Baiarisches von Kurz, Scheppliner und das beliebte Gersdorfer ist gut geforgt und möge ich mich nur eines recht zahlreichen Besuchs erfreuen dürfen. **Schnitz.**

## Staudens Ruhe in Reudnitz.

Heute Abend Karpfen polnisch (in Rothwein gesotten) und verschiedene andere Speisen. Das echt baiarische Bier à Seidel 15 A (reinstes Hopfen- und Malzgebräu) ist besonders zu empfehlen und ladet dazu höflichst ein **F. Klopsch.**

**Waldschlößchen zu Gohlis.** Heute Montag Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **A. Senfer.**

**Geisslers Salon.** Heute Abend ladet zu Schinken mit Klößen höflichst ein **D. D.**

## Eilenburger Bierniederlage.

Heute Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends verschiedene Wurst und Wurstsuppe; Lagerbier (Märzgebräu) à Töpfchen 13 Pf. empfiehlt und ladet dazu ergebenst ein **S. Küber, Ritterstraße Nr. 41.**

Morgen Dienstag Schlachtfest im schwarzen Rad, Brühl 83.

Heute Schlachtfest, früh von halb 9 Uhr an Wellfleisch, Abends diverse Wurst mit Sauerkraut. — Zugleich empfehle ich mein Thüringer Felsenkellerbier und Frankfurter Apfelwein, wozu ergebenst einladet **Emmerich Kaltschmidt, Klostersgasse Nr. 7.**

Schlachtfest heute Abend nebst einem Töpfchen alten Lagerbier in der Bierhalle, große Windmühlenstraße Nr. 15.

**Gesellschaftshalle.** Heute Abend Bratwurst, Hasenbraten und Karpfen polnisch, wozu einladet **A. Zerbe vor dem Zelter Thore.**

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen, wozu ergebenst einladet **J. C. Beyold, Petersstraße Nr. 37.**

Heute Montag Schweinsknöchelchen und Klöße mit Meerrettig und Sauerkraut, wozu ich meine werthen Gäste freundlichst einlade. **C. F. Rappita, hohe Straße Nr. 7.**

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen, Sauerkraut und Meerrettig nebst anderen Speisen, wozu freundlichst einladet **C. F. Saut, Nicolaisstraße Nr. 8, im Rosenkranz.**



Heute früh halb 9 Uhr Speckfuchen nebst Zerbster Bier von bester Qualität.  
G. Wentz, Thomaskirchhof Nr. 15.

Heute früh halb 9 Uhr Speckfuchen bei Carl Beyer, Neumarkt Nr. 11.

Morgen Schlachtfest, früh Wellfleisch, von Mittag an Brat- und frische Wurst mit Sauerkraut und Erbsmus.  
Eleonore verw. Paul, Plauenscher Platz Nr. 5.

Gasthof zum Helm in Gutritsch.

Heute Montag Schlachtfest. G. Söhne.

Heute Schlachtfest; früh Wellfleisch, Abends Brat- und frische Wurst, wozu ergebenst einladet

G. S. Kämpf, kleine Fleischergasse Nr. 6.

Jacobs Restauration in Reichels Garten ladet heute zu Schweinstknochen mit Klößen ergebenst ein. Das Bier ist fein.

Heute Abend Schweinstknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet

A. Jummel, Petersstraße Nr. 1 im Keller.

Heute früh 1/2 9 Uhr Speckfuchen bei August Brauer (goldner Ring).

Speckfuchen heute früh halb 9 Uhr bei Louis Bebringer, Hall. Gäßchen 4.

Heute früh halb 9 Uhr Speckfuchen, wozu ergebenst einladet

F. A. Winkler, Dresdner Straße Nr. 16.

Heute früh 8 Uhr Speckfuchen bei Karl Birkner, Neumarkt Nr. 13.

Heute früh 1/2 9 Uhr ladet zu Speckfuchen ein

Eleonore verw. Paul, Plauenscher Platz Nr. 5.

Verloren. Am vergangenen Sonnabend gegen Abend wurde eine Brille in grünem Futteral verloren. Der Finder wird gebeten, selbige gegen Dank und Belohnung von 10 Ngr. abzugeben beim Hausmann in der Marie.

R. O. Ich habe Nachricht und hoffe Sie heute Nachmittag zu sehen. Außerdem treffen Sie mich morgen früh bestimmt am bewussten Orte. F.

Dem geehrten Gesangsvereine „Sängerkreis“ sage ich für das mir am 21. October Abends dargebrachte schöne Ständchen meinen herzlichsten Dank. Louise B.

Deutsche Gesellschaft.

— Anfang der Winterversammlungen. Universitätsstraße Nr. 23, 3 Treppen. — 6 1/2 Uhr Vortrag: Die Ruinen des Petersberg bei Halle und die dort neuerdings aufgefundenen Grabmäler Markgraf Conrads des Großen und seiner Familie.

Singakademie.

Wegen des heute stattfindenden Concerts der Frau Dr. Schumann wird die nächste Uebung morgen Dienstag den 24. October im bekannten Locale stattfinden.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 A.). Morgen Dienstag: weiße Bohnen mit Rindfleisch.

Angekommene Reisende.

Altstadt, Rent. v. Oberzell, schwarzes Kreuz.

Arnold, D. v. Gassel, und

Apel, Prof. v. Jena, Stadt Hamburg.

v. Blittersdorf, Legat.-Secret. v. Dresden,

Brosche, Fabr. v. Prag, und

Blenze, Kfm. v. Paris, Hotel de Baviere.

Bernisch, Obersförker v. Wolkstein, und

Behr, Kfm. v. Frankenberg, Stadt Dresden.

del Banco, Kfm. v. Hamburg, Stadt Hamburg.

Braun, Posamentierer v. Gröbzig, und

Buchins, Beamter v. Berlin, Kaiser v. Destr.

Baylay, Rent. v. London, Palmbaum.

Balling, Leutn. v. Kopenhagen, Stadt Rom.

Drechsler, Gesanglehrer v. Gdinburg, S. de Prusse.

Ehrhardt, Kfm. v. Frankf. a/M., S. de Bav.

Eggereß, Obes. v. Schwerin, Hotel de Pologne.

Fiebig, D. v. Gera, Kaiser v. Destr.

Froidt, Del. v. Waldhurn, schwarzes Kreuz.

Gordon, Fräul. v. Weiffel, Palmbaum.

Gebhardt, Kfm. v. Mainz, Hotel de Baviere.

Gneupel, Bäckermeister v. Zeulenroda, St. Nürnberg.

Gryne, Kfm. v. Breslau, Hotel de Prusse.

Homeyer, Musikdir. v. Hannover, St. Breslau.

Heise, D. v. Berlin, und

v. Helldorf, Kammerh. v. Bedra, Hotel de Bav.

Hayne, Farrer v. Lorenzkirchen, Stadt Riesa.

Haubensack, Kfm., und

Häusler, Fabr. v. Nürnberg, Stadt Nürnberg.

Jourdan, Kfm. v. Burtscheid, S. de Baviere.

Jfleiber, Kfm. v. Bremen, Stadt Rom.

Kolb, Stud. v. Bayreuth, Stadt Riesa.

Kleber, Del. v. Waldhurn, schw. Kreuz.

Kellner, Koffh. v. Litschkau, goldnes Sieb.

Klingner, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg.

Krause, Kfm. v. Aschersleben, St. Nürnberg.

Lange, Kfm. v. Berlin, schwarzes Kreuz.

Lehner, Obes. v. Alkoven, Rauchwhalle.

Lübeck, Pastor v. Galbitz, Kaiser v. Destr.

Müller, Kfm. v. Plauen, und

Müller, Capitän v. Christiania, S. de Pologne.

Menzel, Köpfer v. Friedland, Rauchwhalle.

Müller, Kfm. v. Giettia, S. de Baviere.

Müller, Rent. v. Berlin, Hotel de Prusse.

Reybell, Forsthand. v. Christiania, Palmbaum.

Neumann, Prediger v. Schlochau, Palmbaum.

Defer, Kfm. v. Wien, Kaiser v. Destr.

Pick, Kfm. v. Nachod, schwarzes Kreuz.

Pitt, Stud. v. Erlangen, Stadt Nürnberg.

Pfankuch, Hütten-Inspr. v. Gassel, S. de Pol.

Reif, Kfm. v. Lichtenstein, Stadt Dresden.

Richter, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.

Rusche, Part. v. Breslau, S. de Pologne.

Sebold, Rent. v. Oberzell, und

Schmitt, Kfm. v. Buchbrunn, schw. Kreuz.

Schiller, Koffh. v. Lobositz, goldnes Sieb.

Schönbeck, Kfm. v. Neu-Kruppin, und

Schmidt, Kfm. v. Aken, Stadt Hamburg.

Steger, Frau v. Chemnitz, Stadt Nürnberg.

Stonim, Kfm. v. Mislowitz, Brühl 41.

Tallwiger, Kfm. v. Baugen, Stadt Riesa.

Voos, Part. v. Solingen, Stadt Breslau.

Wittmann, Frau v. Altstadt, schwarzes Kreuz.

Weiß, Kfm. v. Lehr, Hotel de Baviere.

Zschirner, Adv. v. Döbeln, Stadt Dresden.

Zernecke, Kfm. v. Altenburg, Stadt Nürnberg.

v. Zylinski, Frau v. Raumburg, Hotel de Pol.

Verantwortlicher Redacteur: R. F. Gaynel, prakt. Adv. u. Notar, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.